

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 40 (1980-1981)  
**Heft:** 4  
  
**Rubrik:** Pflichtkurse 1980/81

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Pflichtkurse 1980 / 81

## **Möglichkeiten von psychomotorischen Übungen im Handarbeitsunterricht**

### *Regionen*

Surselva, Mittelbünden, Südbünden

### *Kurspflichtig*

Alle Arbeitslehrerinnen folgender Talschaften:  
Bündner Oberland, Hinterrheintäler, Albulatal, Oberhalbstein, Engadin, Münstertal, Samnaun, Valli

### *Leiter*

Ursula Sawatzki, HPD,  
Gartenstrasse 3, 7000 Chur,  
und Mitarbeiterinnen

### *Programm*

- Wie können feinmotorisch ungeschickte Kinder Freude an der Handarbeit gewinnen?
- Anregungen auf feinmotorischem, Gestalt und Raum erfassendem, rhythmischem Gebiet unter Mitarbeit verschiedener Fachkräfte der Bewegungsschulung.
- Praktische Anregungen und Demonstration mit Kindern.

### *Daten*

Der Kurs dauert je einen ganzen Mittwoch:

- Mittwoch, den 18. Februar  
in St. Moritz
- Mittwoch, den 11. März  
in Chur
- Mittwoch, den 15. April  
in Thusis
- Mittwoch, den 13. Mai  
in Ilanz
- Mittwoch, den 10. Juni  
in Disentis

### *Aufgebot*

Die kurspflichtigen Arbeitslehrerinnen erhalten ca. 10 Tage vor Kursbeginn eine persönliche Einladung mit allen notwendigen Angaben.

Wir bitten die Teilnehmerinnen, vor dem Kurs folgende Beobachtungen und Überlegungen anzustellen:

- Haben Sie in der Klasse ein Kind, das dauernd Unlust an der Handarbeit zeigt?  
Sind es mehrere?
- Hat das Kind ungeschickte Finger?
- Sieht es nicht gut?  
(Brillenträger?)
- Hat es Gestalterfassungs- und Wiedergabestörungen?
- Ist es unruhig, ungeduldig?
- Besteht die Möglichkeit, solchen Kindern die Aufgaben zu vereinfachen, zu erleichtern?

### **Formazione linguistica:**

**lettura a livello di scuola  
secondaria e avviamento pratico**  
(2<sup>a</sup> parte)

### *Istruttore*

Dott. M. Lardi, Mundaunweg 5,  
7000 Coira

### *Luogo*

Poschiavo, scuole secondarie

### *Data*

16 aprile 1981

### *Programma*

Ore 09.00  
Lineamenti teorici (poesia)  
Ore 10.00  
Lezione  
Ore 11.00  
Discussione  
Ore 13.30  
Relazioni  
Discussione

## **Rettungsschwimmen**

(Wiederholungskurs)

### *Kurspflichtig*

Im Laufe des Schuljahres 1981/82 haben alle Lehrkräfte, die Schwimmunterricht erteilen und deren Prüfung für das Brevet I länger als 3 Jahre zurückliegt, einen Wiederholungskurs zu besuchen.

### *Leiter*

St. Moritz:

Peter Biedermann, Pontresina

Davos-Platz:

Peter Marty, Davos-Platz

Chur:

A. Storz und H. Calonder, Chur

### *Besammlung*

St. Moritz:

Mittwoch, den 4. April 1981,

um 13.30 Uhr vor dem Hallenbad

Davos-Platz:

Sonntag, den 3. Mai 1981,

um 08.00 Uhr vor dem Hallenbad

Chur:

Samstag, den 11. April 1981,

um 13.30 Uhr vor dem Hallenbad

Obere Au

### *Kursprogramm*

1. Befreiungsgriffe an Land und im Wasser
2. Rettungsschwimmen und Mundbeatmung als kombinierte Übung
3. Festigung der persönlichen Schwimmfertigkeit (Kondition und Spiel)
4. Tauchen spielerisch (Anregungen für die Gestaltung einer Turnlektion)

---

## **Urgeschichte (2. Teil)**

### *Region*

Prättigau

### *Kurspflichtig*

Alle Lehrkräfte, die 1980/81 oder 1981/82 eine 4. Klasse unterrichten.

### *Leiter*

Silvester Nauli, wissenschaftlicher Assistent am Rätischen Museum, Hofstrasse 1, 7000 Chur, Josmar Lengler, Restaurator, Rätisches Museum, Chur

### *Besammlung*

Mittwoch, den 4. März 1981

um 08.00 Uhr

im Rätischen Museum, Chur

### *Kursprogramm*

08.00 – 09.30 Uhr

Aussprache über die Lektionsbeispiele.

10.00 – 12.00 Uhr

Einführung in die Urgeschichte (Bronzezeit bis Römerzeit) durch Herrn S. Nauli.

14.00 – 17.00 Uhr

Besuch des römischen Churs (Welschdörfli).

Besichtigung der Restaurationswerkstätten im Rätischen Museum.

Führung und Kurzreferat:

Herr J. Lengler, Restaurator.

Ca. 17.00 Uhr

Schluss des 2. Kursteiles

### *Mitbringen*

Notizmaterial

Testatheftchen.

### *Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot.

Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

---

## **Urgeschichte (2. Teil)**

### *Region*

Domleschg, Heinzenberg, Imboden.

### *Kurspflichtig*

Alle Lehrkräfte, die 1980/81 oder 1981/82 eine 4. Klasse unterrichten.

### *Leiter*

Siehe gleicher Kurs der Prättigauer.

### *Besammlung*

Mittwoch, den 11. März 1981

um 08.00 Uhr im

Rätischen Museum an der Hofstrasse in Chur.

*Programm des 2. Kursteiles*  
Siehe gleicher Kurs der Prättigauer.

*Mitbringen*

Notizmaterial, Testatheftchen.

*Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot.

Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

---

### **Verkehrserziehung in der 5./6. Klasse**

*Region*

Herrschaft, 5 Dörfer.

*Kurspflichtig*

Alle Lehrkräfte, die eine  
5. oder 6. Klasse unterrichten.

*Leiter*

Erich Nüesch, Verkehrsinstruktor,  
Chur, und Johann Thöny, Verkehrs-  
instruktor, Chur, sowie weitere  
Hilfskräfte.

*Kursort*

Landquart

*Besammlung*

Mittwoch, den 11. März 1981  
um 08.00 Uhr vor dem Primar-  
schulhaus Landquart.

*Programm*

08.00 Uhr:

Kursorientierung und Einstieg.

08.30 Uhr:

Vororientierung über die Lektion.

09.00 Uhr:

Lektion mit einer Schulklasse.

09.30 Uhr:

Pause.

10.00 Uhr:

Analyse der Lektion, anschliessend:

- a) Schwerpunkte im neuen  
Lehrmittel.
- b) Das Lehrerheft als Hilfe für die  
Lektionsvorbereitung.
- c) Geeignete Themen für die  
5./6. Klasse.
- d) Hilfsmittel und Medien.

14.00 Uhr:

Erarbeiten von Lektionsskizzen  
in Gruppen.

16.15 Uhr:

Zusammenarbeit von Verkehrs-  
instruktor und Lehrer. Fächer-  
übergreifende Möglichkeiten und  
Anregungen für die Arbeit im  
Freien.

Aussprache.

17.00 Uhr:

Schluss des Kurses.

*Aufgebot*

Diese Anzeige gilt als Aufgebot.

Es werden keine persönlichen Ein-  
ladungen mehr versandt.

---